

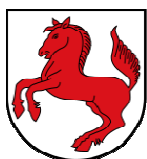


# 15. Wahl des Niedersächsischen Landtages 2003

## Schortens

Selbst. Stadt im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 015



Schortens

**Wahllokal**

Daten und Fakten  
rund um die  
**Landtagswahl**  
**02.02.2003**

### Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

#### Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden  
Jeweilige lokale Presse  
Eigene Recherchen

#### Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)  
PDF24 (geek Software GmbH)

#### Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams  
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Wählbare Parteien
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	7	Vergleich der Ergebnisse
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
<u>Wohngebiete alphabetisch:</u>		
■ Accum		
Grafschaft		
■ Heidmühle		
■ Middelsfähr		
■ Oestringfelde		
■ Ostiem		
■ Roffhausen		
■ Schoost		
■ Schortens (Ortsteil)		
■ Sillenstede		

	21	Ergebnisse Briefwahlbez.
	22	Muster der Stimmzettel
	23	Wahlräume dieser Wahl

**Endgültige Wahlergebnisse**

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen.

Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

**Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet**

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

**Besonders gestaltete Diagramme**

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

**Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse**

In Deutschland sollen Briefwahlbezirke flächenmäßig eingerichtet werden (... also nicht nach den Mengen der eingegangenen Wahlbriefe).

Einem Briefwahlbezirk werden somit bereits vor der Wahl mehrere Wahlbezirke zugeordnet (... in kleinen Orten oftmals alle Wahlbezirke). Je nach Teilnahme an der Briefwahl können daher die zu bearbeitenden Mengen in den Briefwahlbezirken unterschiedlich groß sein.

Einem Briefwahlbezirk sind zum Beispiel die Wahlbezirke 01, 02 und 03 zugeordnet. Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlbriefe ausgestellt wurden (für Fachleute: Kennbuchstabe A 2). So lässt sich also ermitteln, wie hoch der Anteil eines Wahlbezirks an dem zugeordneten Briefwahlbezirk ist:

Briefwahlbez.: insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt  
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %  
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %  
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

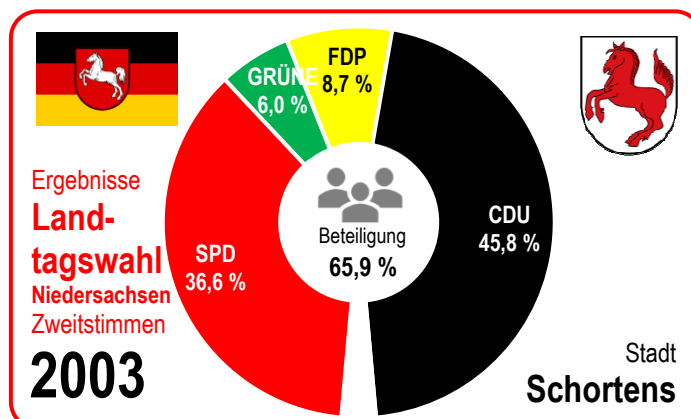
Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen  
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen  
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also bei der Bildung von Summen kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die Werte sind in den Wahlbezirken getrennt aufgeführt.



Wahlvorschläge in gleicher Reihenfolge und Anordnung wie auf dem Stimmzettel

**Kreiswahlvorschläge**  
**Landtagswahlkreis 99 (Jever)**
**Erststimme**

	Partei	Vor- und Familienname	geboren	Eigene Berufsangabe
D1	SPD	Günther Heußen	1946	Lehrer
D2	CDU	Insa-Marie Orgies	1944	Meisterin ländl. Hauswirtsch.
D3	GRÜNE	Holger Mehrle	1966	Fachkrankenpfleger
D4	FDP	Lübbo Meppen	1956	Landwirt
D14	PRO	Thomas Horn	1960	Soldat

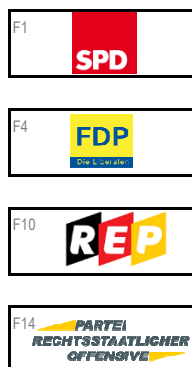
**Landeswahlvorschläge**  
**Niedersachsen**
**Zweitstimme**

Partei	Langbezeichnung
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
CDU	Christl. Demokr. Union Deutschlands in Nds.
GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
FDP	Freie Demokratische Partei
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus
GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther
REP	DIE REPUBLIKANER
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
PBC	Partei Bibeltreuer Christen
PRO	Partei Rechtsstaatlicher Offensive

## Wahlvorschläge Kreis 99

im Wahlkreis 99  
direkt gewählt

## Landeswahlvorschläge



**Zusammenstellung:**  
**Rudolf Perkams**  
 Mitscherlichstraße 56  
 26382 Wilhelmshaven  
 Telefon: 04421/918001 (AB)  
 E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das  
 Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur  
 hinausgeschobenen Pensionierung 2014.  
 In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen,  
 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und  
 insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder  
 Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit  
 entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht.  
 Diagramme und Grafiken enthalten zur  
 Anschaulichkeit nur die stimmenbesten  
 Parteien.

**Rechtsgrundlagen**

**Wahlrecht:** Niedersächs. Landeswahlgesetz (NLWG) und  
Niedersächs. Landeswahlordnung (NLWO);  
Wahlprüfungsgesetz

**Sitzverteilung**

**Anzahl Sitze:** grundsätzlich 135 Sitze:  
zunächst 87 Sitze Direktwahl von Personen  
(Erststimme in den 87 Wahlkreisen);  
48 Sitze über Landeswahlvorschläge  
(Verhältnisswahl über Zweitstimme);  
in dieser Wahl jedoch 15 weitere Sitze  
aufgrund Überhang- und Ausgleichsmandate:  
somit insgesamt 152 Sitze

**Sperrklausel:** Erzielung von mind. 5 % aller gültigen  
Zweitstimmen in Niedersachsen

**Zuordnung:** Höchstzahlverfahren  
(d'Hondt-Verfahren)

**Wahlperiode:** 5 Jahre

**Wahlgebiet**

**Wahlkreis:** Landtagswahlkreis Nr. 99 (von 100):



Der Wahlkreis 99 setzte sich zusammen aus dem  
Landkreis Friesland: Jever, Sande, Schortens,  
Wangerland, Wangeroorge  
Stadt Wilhelmsh.: Stadtteile nördl. Autobahn

**Örtliche Einteilung:** Kreisangehörige Stadt Jever:  
mit 19 Wahlbezirken + 2 Briefwahlbez.  
(Es wurden 2 Briefwahlbezirke 904 und 914  
gebildet)

**Ortsteile:** eigene Zusammenfassung von Ergebnissen  
nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im  
Bewusstsein der Bevölkerung

**Wählerverzeichnis**

**Herkunft:** deutsche Staatsangehörigkeit am Wahltag

**Mindestalter:** Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag  
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

**Wohnsitz:** seit mindestens 3 Monaten in Niedersachsen  
mit Hauptwohnung gemeldet bzw.  
ständiger Aufenthalt;  
wird nachgewiesen, dass sich bei mehreren  
Wohnungen der Mittelpunkt der Lebens-  
beziehungen in einem mit Nebenwohnung  
gemeldeten Ort in Niedersachsen befindet:  
Antrag auf Eintragung bis 16. Tag vor der Wahl

**Zuordnung:** entsprechend der am 42. Tag vor dem Wahltag  
bestehenden Adresse des Wohnsitzes in dem  
zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

**Wahlablauf**

**Wahlzeit:** 8.00 bis 18.00 Uhr

**Wahlsystem:** Jede wählende Person hatte zwei Stimmen:  
Erststimme für den Wahlvorschlag im Land-  
tagswahlkreis (Stimmzettel also einheitlich  
im Landtagswahlkreis)  
**Zweitstimme für den Landeswahlvorschlag**  
**(einheitlich in Niedersachsen; alle Angaben**  
**des Stimmzettels in blauer Farbe gedruckt)**

**Organisation**

**Wahlvorstände:** je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand  
(ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

**Übermittlung:** telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde;  
danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift  
mit den Unterschriften der Mitglieder der  
Brief-)Wahlvorstände

**Veröffentlichung:** im Internet [www.schortens.de](http://www.schortens.de)

**Software:** unbekannt

**Kontrolle:** Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

**Definitionen**

**Wahlberechtigte:** Unterscheidung nach Art der Teilnahme:  
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)  
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und  
übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)  
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst  
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

**Wählende:** Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne  
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde  
spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag  
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur  
bei förmlicher Korrektheit)

**Bekanntgabe**

**Ergebnisse:** nach erster Plausibilitätsprüfung der einge-  
gangenen Wahldaten sofort im Internet

**Gültigkeit:** zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen  
Entscheidung des Wahlausschusses

**Tabellen der Wahlbezirke**

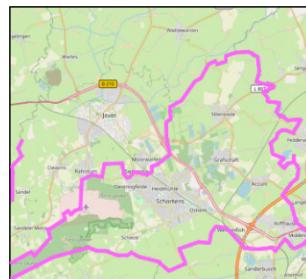
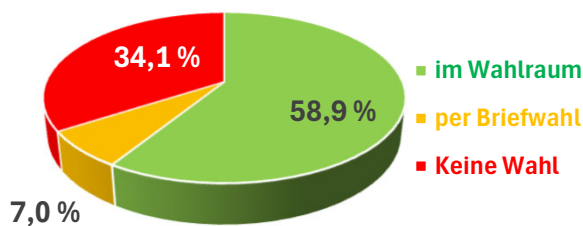
**Urnenwahl:** Feststellungen des Wahlvorstandes mit  
Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

**Briefwahl:** Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur  
für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;  
**eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-**  
**ergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils**  
**prozentual umgerechnet auf der Basis der**  
**Menge der beantragten Wahlbriefe in den**  
**jeweiligen Wahlbezirken)**

**Summenbildung:** eigene nicht amtliche Zusammenfassung der  
Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen  
Briefwahl je Wahlbezirk

**Diagramme:** eigene nicht amtliche Darstellung der Wahl-  
daten nach verschiedenen Gesichtspunkten  
(Anordnung der Parteien gemäß der Sitz-  
verteilung im Deutschen Bundestag)

## Wahlbeteiligung Schortens



## Wetter

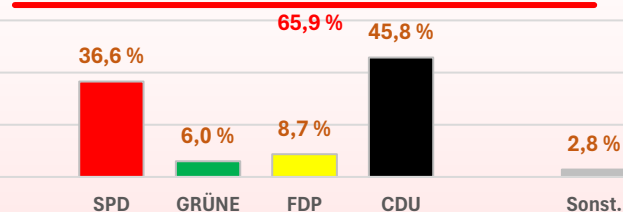
mittags am Wahltag

Temperatur: 4°

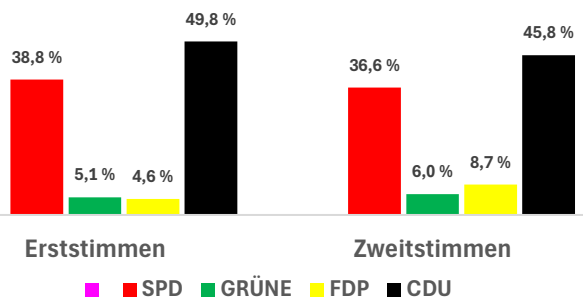
Bewölkung: heiter

Schortens zusammen		insgesamt	
Urnenwahl und Briefwahl		Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl Auswertung der zugel. Wahlbriefe
Wählerverzeichnis			
A Wahlberechtigte P.	16 467	#####	1 224
B Wählende Personen	10 845 65,86 %	9 698 63,62 %	1 147 93,71 %
Erststimmen			
C ungült. Erststimmen	270	254 2,62 %	16 1,39 %
D gültige Erststimmen	10 575	9 444	1 131
D1 SPD Heußen	4 106 38,83 %	3 693 39,10 %	413 36,52 %
D2 CDU Ortgies	5 269 49,83 %	4 666 49,41 %	603 53,32 %
D3 GRÜNE Mehrle	539 5,10 %	486 5,15 %	53 4,69 %
D4 FDP Meppen	487 4,61 %	439 4,65 %	48 4,24 %
D14 PRO Horn	174 1,65 %	160 1,69 %	14 1,24 %
Zweitstimmen			
E ung. Zweitstimmen	315	312 3,22 %	3 0,26 %
F gült. Zweitstimmen	10 530	9 386	1 144
F1 SPD	3 854 36,60 %	3 462 36,88 %	392 34,27 %
F2 CDU	4 825 45,82 %	4 254 45,32 %	571 49,91 %
F3 GRÜNE	633 6,01 %	568 6,05 %	65 5,68 %
F4 FDP	918 8,72 %	832 8,86 %	86 7,52 %
F5 PDS	52 0,49 %	48 0,51 %	4 0,35 %
F9 GRAUE	26 0,25 %	22 0,23 %	4 0,35 %
F12 REP	48 0,46 %	41 0,44 %	7 0,61 %
F13 ödp	6 0,06 %	5 0,05 %	1 0,09 %
F14 PBC	23 0,22 %	18 0,19 %	5 0,44 %
F15 PRO	145 1,38 %	136 1,45 %	9 0,79 %

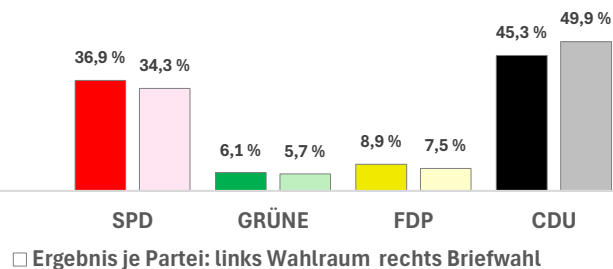
## Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Schortens



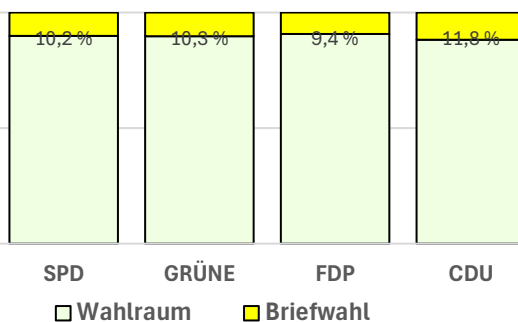
## Vergleich Erst- und Zweitstimmen in Schortens



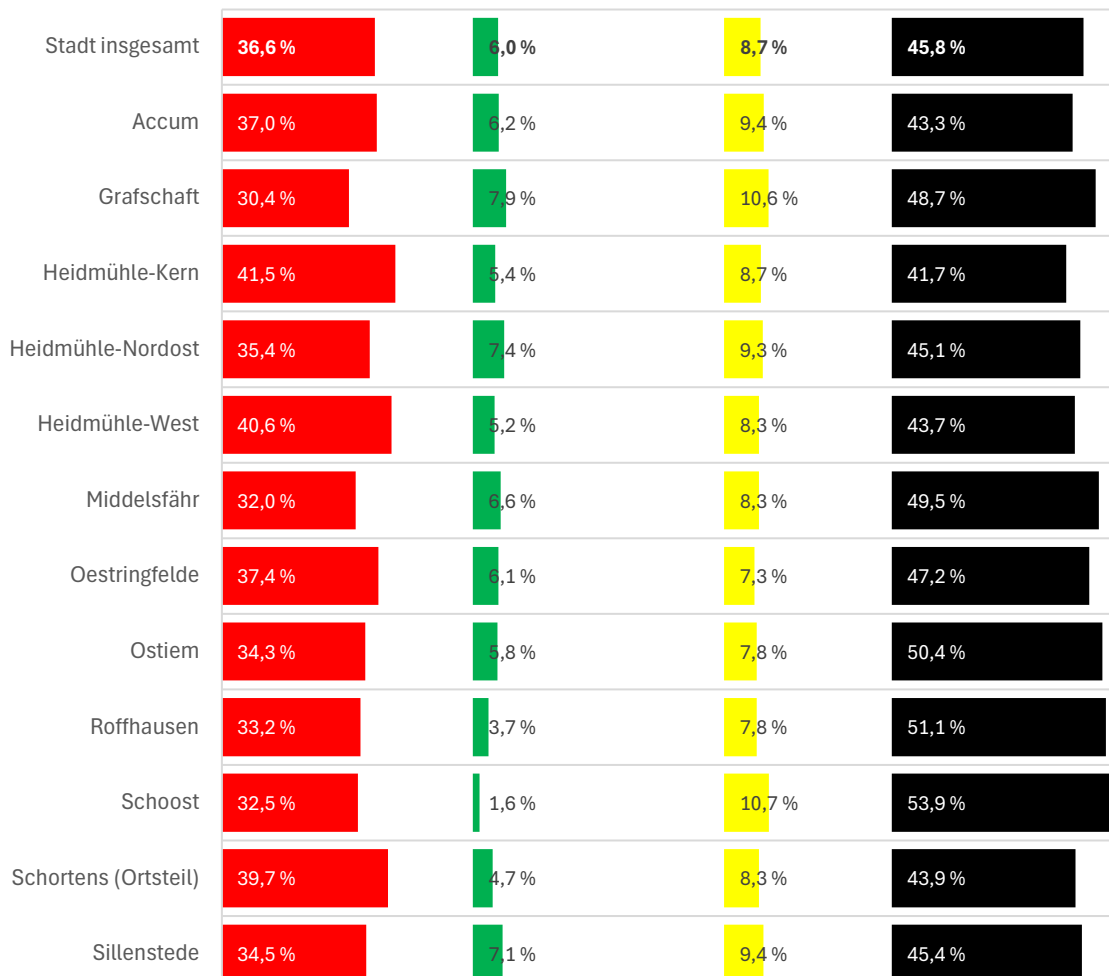
## Herkunft Zweitstimmen Schortens



## Anteil Briefwahl an erzielten Zweitstimmen in Schortens



## Schortens: %-Ergebnisse der Zweitstimmen (mit Briefwahl)



■ GRÜNE

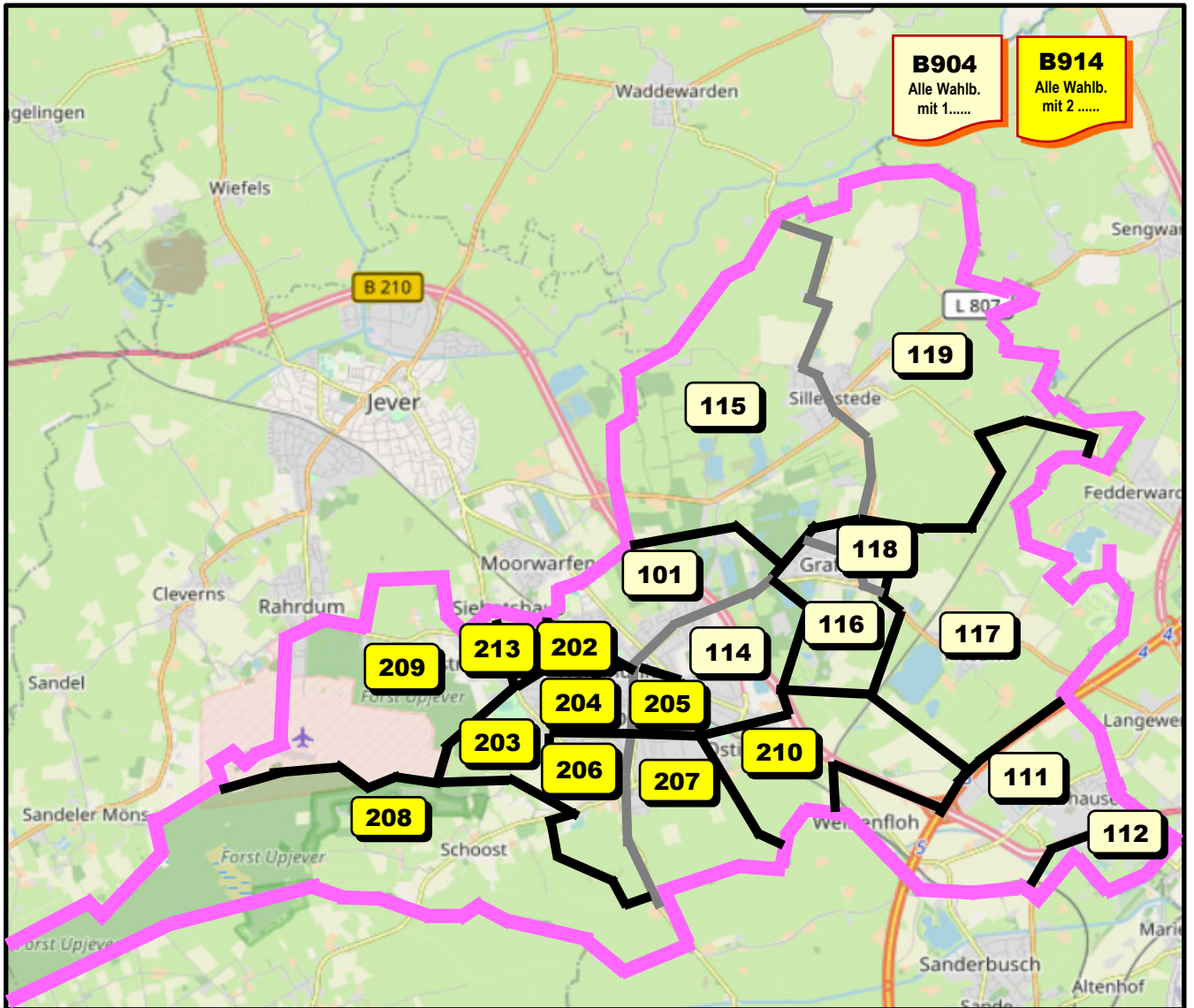
■ FDP

■ CDU

	Veränderung 2003 gegenüber 1998 in den Prozentanteilen mit Briefwahl									
	DIE LINKE.		SPD		GRÜNE		FDP		CDU	
	1998	2003	1998	2003	1998	2003	1998	2003	1998	2003
Stadt insgesamt			36,6 %		6,0 %		8,7 %		45,8 %	
Accum			Die Werte von 1998 sind noch nicht in dieser Datei eingespeist.						43,3 %	
Grafschaft									48,7 %	
Heidmühle-Kern									41,7 %	
Heidmühle-Nordost			35,4 %		7,4 %		9,3 %		45,1 %	
Heidmühle-West			40,6 %		5,2 %		8,3 %		43,7 %	
Middelsfähr			32,0 %		6,6 %		8,3 %		49,5 %	
Oestringfelde			37,4 %		6,1 %		7,3 %		47,2 %	
Ostiem			34,3 %		5,8 %		7,8 %		50,4 %	
Roffhausen			33,2 %		3,7 %		7,8 %		51,1 %	
Schoost			32,5 %		1,6 %		10,7 %		53,9 %	
Schortens (Ortsteil)			39,7 %		4,7 %		8,3 %		43,9 %	
Sillenstede			34,5 %		7,1 %		9,4 %		45,4 %	

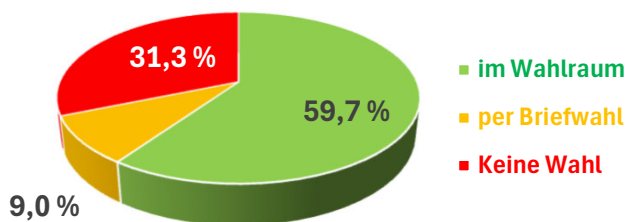




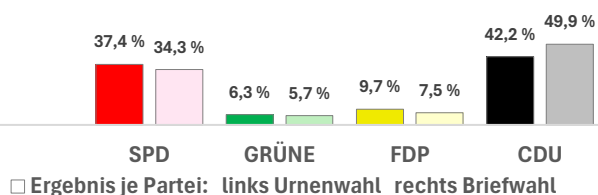




Wahlbeteiligung Accum

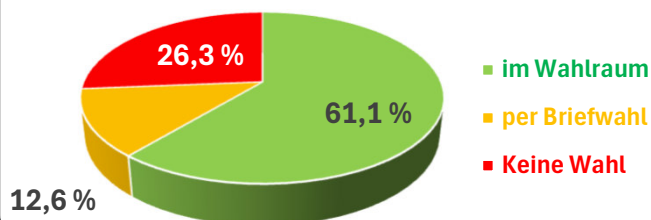


Zweitstimmen Accum

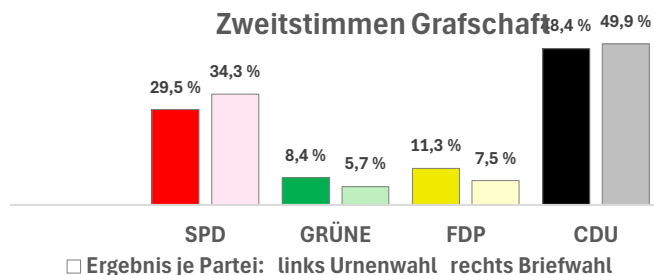


Wahlbezirke	Ortsteil		117							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	6,37 %-Anteil Br.-bez. 94x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	809	↵	731	↵	78	↵			
B	Wählende Personen	556	68,74 %	483	66,07 %	73	93,71 %			
Erststimmen										
C	ungült. Erststimmen	16		15	3,11 %	1	1,39 %			
D	ültige Erststimmen	540	↵	468	↵	72	↵			
D1	SPD Heußen	205	38,02 %	179	38,25 %	26	36,52 %			
D2	CDU Ortgies	252	46,74 %	214	45,73 %	38	53,32 %			
D3	GRÜNE Mehrle	36	6,74 %	33	7,05 %	3	4,69 %			
D4	FDP Meppen	32	5,94 %	29	6,20 %	3	4,24 %			
D14	PRO Horn	14	2,57 %	13	2,78 %	1	1,24 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	21		21	4,35 %	0	0,26 %			
F	gült. Zweitstimmen	535	↵	462	↵	73	↵			
F1	SPD	198	37,01 %	173	37,45 %	25	34,27 %			
F2	CDU	231	43,26 %	195	42,21 %	36	49,91 %			
F3	GRÜNE	33	6,20 %	29	6,28 %	4	5,68 %			
F4	FDP	50	9,44 %	45	9,74 %	5	7,52 %			
F5	PDS	6	1,17 %	6	1,30 %	0	0,00 %			
F9	GRAUE	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F10	REP	2	0,46 %	2	0,43 %	0	0,00 %			
F12	ödp	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F13	PBC	1	0,25 %	1	0,22 %	0	0,00 %			
F14	PRO	12	2,16 %	11	2,38 %	1	0,79 %			

Wahlbeteiligung Grafschaft

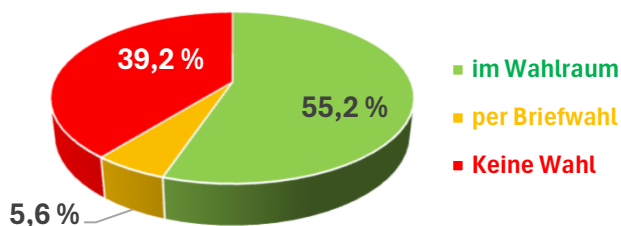


Zweitstimmen Grafschaft

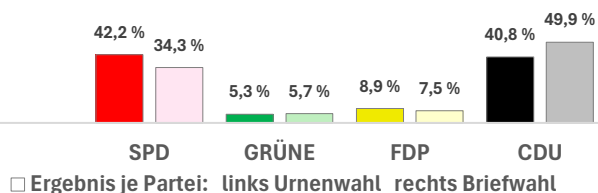


Wahlbezirke	Ortsteil		116		118						
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl					
	Urnenwahl und		Ergebnis im	8,66 %-Anteil	Ergebnis im	6,13 %-Anteil					
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 94x	Wahlraum	Br.-bez. 94x					
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	1 344	↩	569	↩	106	↩	594	↩	75	↩
B	Wählende Personen	991	73,71 %	371	65,20 %	99	93,71 %	450	75,76 %	70	93,71 %
Erststimmen											
C	ungült. Erststimmen	26		11	2,96 %	1	1,39 %	13	2,89 %	1	1,39 %
D	gültige Erststimmen	964	↩	360	↩	98	↩	437	↩	69	↩
D1	SPD Heußen	321	33,30 %	123	34,17 %	36	36,52 %	137	31,35 %	25	36,52 %
D2	CDU Ortgies	534	55,40 %	189	52,50 %	52	53,32 %	256	58,58 %	37	53,32 %
D3	GRÜNE Mehrle	55	5,69 %	28	7,78 %	5	4,69 %	19	4,35 %	3	4,69 %
D4	FDP Meppen	42	4,37 %	16	4,44 %	4	4,24 %	19	4,35 %	3	4,24 %
D14	PRO Horn	12	1,25 %	4	1,11 %	1	1,24 %	6	1,37 %	1	1,24 %
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	22		16	4,31 %	0	0,26 %	6	1,33 %	0	0,26 %
F	gült. Zweitstimmen	968	↩	355	↩	99	↩	444	↩	70	↩
F1	SPD	294	30,36 %	108	30,42 %	34	34,27 %	128	28,83 %	24	34,27 %
F2	CDU	471	48,69 %	168	47,32 %	49	49,91 %	219	49,32 %	35	49,91 %
F3	GRÜNE	77	7,91 %	32	9,01 %	6	5,68 %	35	7,88 %	4	5,68 %
F4	FDP	103	10,61 %	37	10,42 %	7	7,52 %	53	11,94 %	5	7,52 %
F5	PDS	5	0,47 %	2	0,56 %	0	0,00 %	2	0,45 %	0	0,00 %
F9	GRAUE	4	0,37 %	2	0,56 %	0	0,00 %	1	0,23 %	0	0,00 %
F10	REP	4	0,42 %	1	0,28 %	1	0,61 %	2	0,45 %	0	0,00 %
F12	ödp	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
F13	PBC	4	0,39 %	2	0,56 %	0	0,00 %	1	0,23 %	0	0,00 %
F14	PRO	7	0,76 %	3	0,85 %	1	0,79 %	3	0,68 %	1	0,79 %

Wahlbeteiligung Heidmühle-Kern

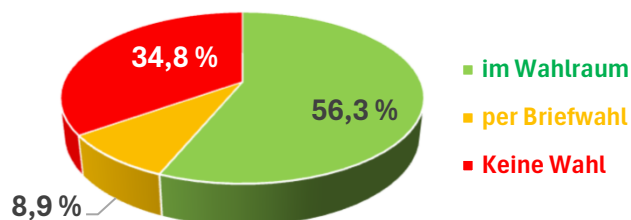


Zweitstimmen Heidmühle-Kern

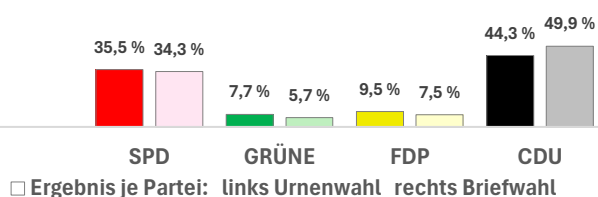


Wahlbezirke	Ortsteil		204				205							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl								
		Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	5,47 %-Anteil Br.-bez. 94x	Ergebnis im Wahlraum	2,86 %-Anteil Br.-bez. 94x								
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)														
A	Wahlberechtigte P.	1 712	↔	993	↔	67	↔	617	↔	35	↔			
B	Wählende Personen	1 041	60,78 %	551	55,49 %	63	93,71 %	394	63,86 %	33	93,71 %			
Erststimmen														
C	ungült. Erststimmen	33		25	4,54 %	1	1,39 %	7	1,78 %	0	1,39 %			
D	ültige Erststimmen	1 007	↔	526	↔	62	↔	387	↔	32	↔			
D1	SPD Heußen	450	44,72 %	239	45,44 %	23	36,52 %	177	45,74 %	12	36,52 %			
D2	CDU Ortgies	446	44,30 %	228	43,35 %	33	53,32 %	168	43,41 %	17	53,32 %			
D3	GRÜNE Mehrle	40	4,01 %	21	3,99 %	3	4,69 %	15	3,88 %	2	4,69 %			
D4	FDP Meppen	58	5,76 %	30	5,70 %	3	4,24 %	24	6,20 %	1	4,24 %			
D14	PRO Horn	12	1,21 %	8	1,52 %	1	1,24 %	3	0,78 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Heidmühle-Nordost

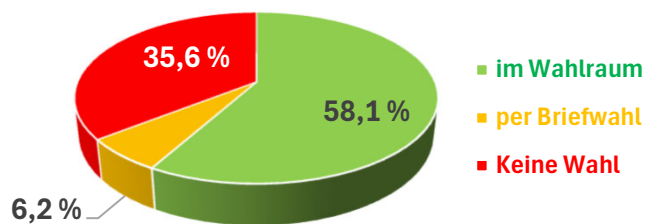


Zweitstimmen Heidmühle-Nordost

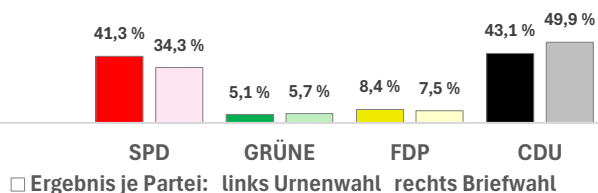


Wahlbezirke	Ortsteil zusammen	101		114					
		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl				
	Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	7,27 %-Anteil Br.-bez. 94x	Ergebnis im Wahlraum	6,78 %-Anteil Br.-bez. 94x				
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)									
A	Wahlberechtigte P.	1 809	↵	773	↵	89	↵	864	↵
B	Wählende Personen	1 179	65,18 %	500	64,68 %	83	93,71 %	518	59,95 %
Erststimmen									
C	ungült. Erststimmen	31		13	2,60 %	1	1,39 %	16	3,09 %
D	gültige Erststimmen	1 148	↵	487	↵	82	↵	502	↵
D1	SPD Heußen	448	39,03 %	181	37,17 %	30	36,52 %	209	41,63 %
D2	CDU Ortgies	554	48,24 %	250	51,33 %	44	53,32 %	219	43,63 %
D3	GRÜNE Mehrle	61	5,35 %	29	5,95 %	4	4,69 %	25	4,98 %
D4	FDP Meppen	66	5,73 %	19	3,90 %	3	4,24 %	40	7,97 %
D14	PRO Horn	19	1,65 %	8	1,64 %	1	1,24 %	9	1,79 %
Zweitstimmen									
E	ung. Zweitstimmen	33		8	1,60 %	0	0,26 %	25	4,83 %
F	gült. Zweitstimmen	1 146	↵	492	↵	83	↵	493	↵
F1	SPD	405	35,36 %	155	31,50 %	29	34,27 %	195	39,55 %
F2	CDU	516	45,06 %	238	48,37 %	42	49,91 %	198	40,16 %
F3	GRÜNE	85	7,43 %	42	8,54 %	5	5,68 %	34	6,90 %
F4	FDP	106	9,26 %	43	8,74 %	6	7,52 %	51	10,34 %
F5	PDS	9	0,75 %	5	1,02 %	0	0,00 %	3	0,61 %
F9	GRAUE	3	0,22 %	1	0,20 %	0	0,00 %	1	0,20 %
F10	REP	2	0,17 %	1	0,20 %	1	0,61 %	0	0,00 %
F12	ödp	1	0,10 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,20 %
F13	PBC	2	0,15 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,20 %
F14	PRO	17	1,51 %	7	1,42 %	1	0,79 %	9	1,83 %

Wahlbeteiligung Heidmühle-West

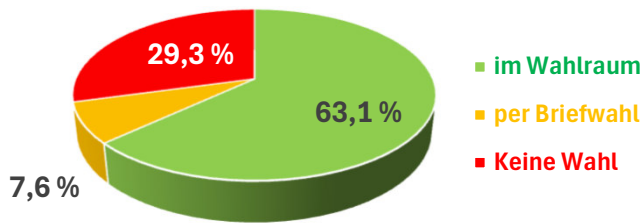


Zweitstimmen Heidmühle-West

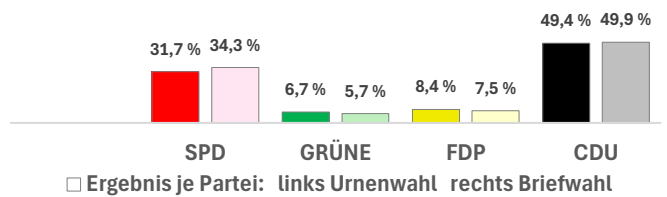


Wahlbezirke	Ortsteil zusammen	202		203		213			
		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl		
	Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	4,41 %-Anteil Br.-bez. 94x	Ergebnis im Wahlraum	5,80 %-Anteil Br.-bez. 94x	Ergebnis im Wahlraum	6,21 %-Anteil Br.-bez. 94x		
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)									
A	Wahlberechtigte P.	3 015	↔	911	↔	54	↔	867	↔
B	Wählende Personen	1 941	64,39 %	512	56,20 %	51	93,71 %	546	62,98 %
Erststimmen									
C	ungült. Erststimmen	51		20	3,91 %	1	1,39 %	13	2,38 %
D	ültige Erststimmen	1 891	↔	492	↔	50	↔	533	↔
D1	SPD Heußen	789	41,72 %	208	42,28 %	18	36,52 %	238	44,65 %
D2	CDU Ortgies	903	47,76 %	232	47,15 %	27	53,32 %	243	45,59 %
D3	GRÜNE Mehrle	95	5,01 %	28	5,69 %	2	4,69 %	22	4,13 %
D4	FDP Meppen	80	4,22 %	21	4,27 %	2	4,24 %	22	4,13 %
D14	PRO Horn	24	1,29 %	3	0,61 %	1	1,24 %	8	1,50 %
Zweitstimmen									
E	ung. Zweitstimmen	69		22	4,30 %	0	0,26 %	12	2,20 %
F	gült. Zweitstimmen	1 872	↔	490	↔	50	↔	534	↔
F1	SPD	759	40,57 %	201	41,02 %	17	34,27 %	225	42,13 %
F2	CDU	819	43,74 %	203	41,43 %	25	49,91 %	227	42,51 %
F3	GRÜNE	97	5,16 %	32	6,53 %	3	5,68 %	22	4,12 %
F4	FDP	155	8,29 %	41	8,37 %	4	7,52 %	46	8,61 %
F5	PDS	9	0,46 %	5	1,02 %	0	0,00 %	3	0,56 %
F9	GRAUE	3	0,14 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
F10	REP	8	0,44 %	4	0,82 %	0	0,00 %	3	0,56 %
F12	ödp	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
F13	PBC	4	0,20 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
F14	PRO	18	0,99 %	4	0,82 %	0	0,00 %	8	1,50 %

Wahlbeteiligung Middelsfähr



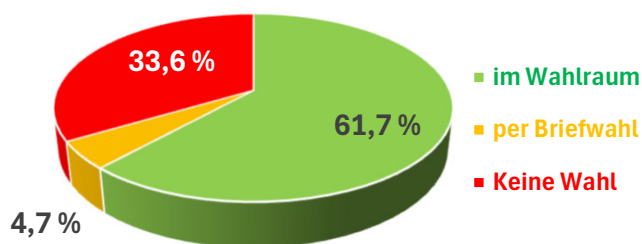
Zweitstimmen Middelsfähr



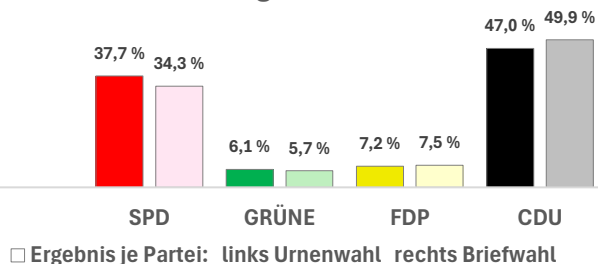
Wahlbezirke	Ortsteil		112							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	7,19 %-Anteil Br.-bez. 94x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	1 084	↔	996	↔	88	↔			
B	Wählende Personen	766	70,71 %	684	68,67 %	82	93,71 %			
Erststimmen										
C	ungült. Erststimmen	10		9	1,32 %	1	1,39 %			
D	gültige Erststimmen	756	↔	675	↔	81	↔			
D1	SPD Heußen	273	36,06 %	243	36,00 %	30	36,52 %			
D2	CDU Ortgies	400	52,93 %	357	52,89 %	43	53,32 %			
D3	GRÜNE Mehrle	40	5,26 %	36	5,33 %	4	4,69 %			
D4	FDP Meppen	29	3,89 %	26	3,85 %	3	4,24 %			
D14	PRO Horn	14	1,85 %	13	1,93 %	1	1,24 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	16		16	2,34 %	0	0,26 %			
F	gült. Zweitstimmen	750	↔	668	↔	82	↔			
F1	SPD	240	32,01 %	212	31,74 %	28	34,27 %			
F2	CDU	371	49,46 %	330	49,40 %	41	49,91 %			
F3	GRÜNE	50	6,62 %	45	6,74 %	5	5,68 %			
F4	FDP	62	8,29 %	56	8,38 %	6	7,52 %			
F5	PDS	4	0,57 %	4	0,60 %	0	0,00 %			
F9	GRAUE	3	0,44 %	3	0,45 %	0	0,00 %			
F10	REP	7	0,87 %	6	0,90 %	1	0,61 %			
F12	ödp	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F13	PBC	1	0,18 %	1	0,15 %	0	0,00 %			
F14	PRO	12	1,55 %	11	1,65 %	1	0,79 %			



Wahlbeteiligung Oestringfelde

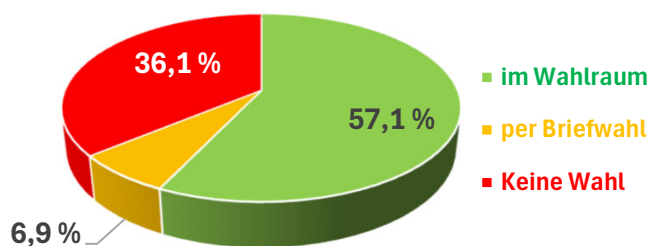


Zweitstimmen Oestringfelde

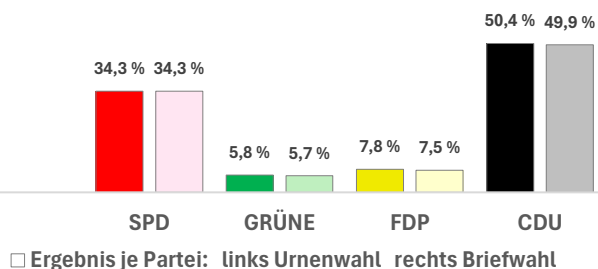


Wahlbezirke	Ortsteil		209							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	4,25 %-Anteil Br.-bez. 94x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	1 029	↵	977	↵	52	↵			
B	Wählende Personen	684	66,45 %	635	64,99 %	49	93,71 %			
Erststimmen										
C	ungült. Erststimmen	13		12	1,89 %	1	1,39 %			
D	gültige Erststimmen	671	↵	623	↵	48	↵			
D1	SPD Heußen	264	39,27 %	246	39,49 %	18	36,52 %			
D2	CDU Ortgies	337	50,16 %	311	49,92 %	26	53,32 %			
D3	GRÜNE Mehrle	29	4,36 %	27	4,33 %	2	4,69 %			
D4	FDP Meppen	31	4,63 %	29	4,65 %	2	4,24 %			
D14	PRO Horn	11	1,58 %	10	1,61 %	1	1,24 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	14		14	2,20 %	0	0,26 %			
F	gült. Zweitstimmen	670	↵	621	↵	49	↵			
F1	SPD	251	37,43 %	234	37,68 %	17	34,27 %			
F2	CDU	316	47,23 %	292	47,02 %	24	49,91 %			
F3	GRÜNE	41	6,09 %	38	6,12 %	3	5,68 %			
F4	FDP	49	7,27 %	45	7,25 %	4	7,52 %			
F5	PDS	2	0,32 %	2	0,32 %	0	0,00 %			
F9	GRAUE	2	0,32 %	2	0,32 %	0	0,00 %			
F10	REP	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F12	ödp	1	0,16 %	1	0,16 %	0	0,00 %			
F13	PBC	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F14	PRO	7	1,10 %	7	1,13 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Ostiem

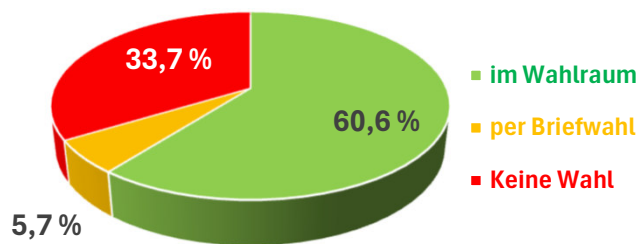


Zweitstimmen Ostiem

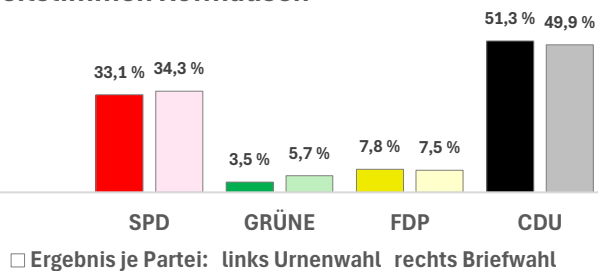


Wahlbezirke	Ortsteil		210				
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl			
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	7,68 %-Anteil Br.-bez. 94x			
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)							
Wahlberechtigte P.	1 284	↩	1 190	↩	94	↩	
Wählende Personen	821	63,95 %	733	61,60 %	88	93,71 %	
Erststimmen							
ungült. Erststimmen	13		12	1,64 %	1	1,39 %	
gültige Erststimmen	808	↩	721	↩	87	↩	
SPD Heußen	289	35,74 %	257	35,64 %	32	36,52 %	
CDU Ortgies	434	53,76 %	388	53,81 %	46	53,32 %	
GRÜNE Mehrle	39	4,84 %	35	4,85 %	4	4,69 %	
FDP Meppen	35	4,29 %	31	4,30 %	4	4,24 %	
PRO Horn	11	1,37 %	10	1,39 %	1	1,24 %	
Zweitstimmen							
ung. Zweitstimmen	15		15	2,05 %	0	0,26 %	
gült. Zweitstimmen	806	↩	718	↩	88	↩	
SPD	276	34,26 %	246	34,26 %	30	34,27 %	
CDU	406	50,36 %	362	50,42 %	44	49,91 %	
GRÜNE	47	5,83 %	42	5,85 %	5	5,68 %	
FDP	63	7,77 %	56	7,80 %	7	7,52 %	
PDS	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %	
GRAUE	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %	
REP	3	0,31 %	2	0,28 %	1	0,61 %	
ödp	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %	
PBC	0	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %	
PRO	11	1,33 %	10	1,39 %	1	0,79 %	

Wahlbeteiligung Roffhausen

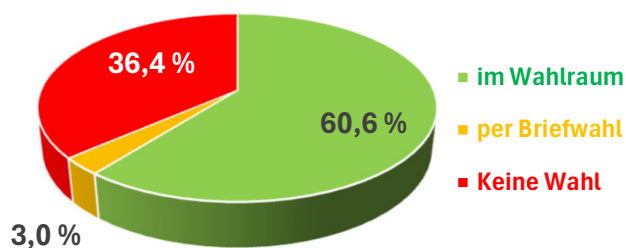


Zweitstimmen Roffhausen

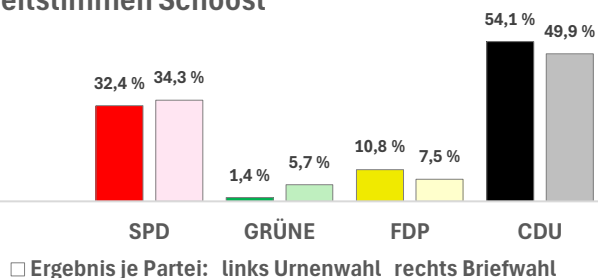


Wahlbezirke	Ortsteil		111							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	3,35 %-Anteil Br.-bez. 94x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	672	↵	631	↵	41	↵			
B	Wählende Personen	445	66,28 %	407	64,50 %	38	93,71 %			
Erststimmen										
C	ungült. Erststimmen	14		13	3,19 %	1	1,39 %			
D	gültige Erststimmen	432	↵	394	↵	38	↵			
D1	SPD Heußen	147	34,00 %	133	33,76 %	14	36,52 %			
D2	CDU Ortgies	240	55,62 %	220	55,84 %	20	53,32 %			
D3	GRÜNE Mehrle	20	4,58 %	18	4,57 %	2	4,69 %			
D4	FDP Meppen	13	2,92 %	11	2,79 %	2	4,24 %			
D14	PRO Horn	12	2,89 %	12	3,05 %	0	0,00 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	11		11	2,70 %	0	0,26 %			
F	gült. Zweitstimmen	434	↵	396	↵	38	↵			
F1	SPD	144	33,19 %	131	33,08 %	13	34,27 %			
F2	CDU	222	51,14 %	203	51,26 %	19	49,91 %			
F3	GRÜNE	16	3,72 %	14	3,54 %	2	5,68 %			
F4	FDP	34	7,80 %	31	7,83 %	3	7,52 %			
F5	PDS	2	0,49 %	2	0,51 %	0	0,00 %			
F9	GRAUE	1	0,26 %	1	0,25 %	0	0,00 %			
F10	REP	4	0,97 %	4	1,01 %	0	0,00 %			
F12	ödp	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F13	PBC	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F14	PRO	10	2,37 %	10	2,53 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Schoost

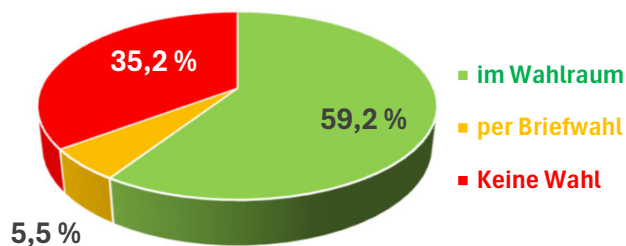


Zweitstimmen Schoost

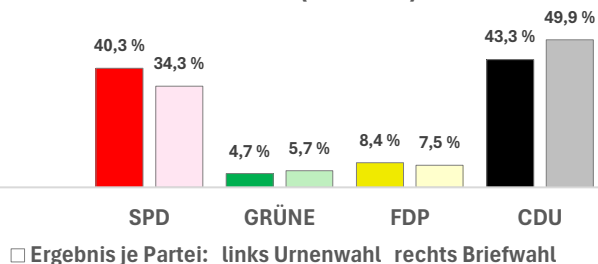


Wahlbezirke	Ortsteil		208							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	0,33 %-Anteil Br.-bez. 94x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	127	↵	123	↵	4	↵			
B	Wählende Personen	81	63,58 %	77	62,60 %	4	93,71 %			
Erststimmen										
C	ungült. Erststimmen	2		2	2,60 %	0	1,39 %			
D	gültige Erststimmen	79	↵	75	↵	4	↵			
D1	SPD Heußen	24	30,94 %	23	30,67 %	1	36,52 %			
D2	CDU Ortgies	48	60,96 %	46	61,33 %	2	53,32 %			
D3	GRÜNE Mehrle	2	2,76 %	2	2,67 %	0	0,00 %			
D4	FDP Meppen	4	5,28 %	4	5,33 %	0	0,00 %			
D14	PRO Horn		0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	3		3	3,90 %	0	0,26 %			
F	gült. Zweitstimmen	78	↵	74	↵	4	↵			
F1	SPD	25	32,52 %	24	32,43 %	1	34,27 %			
F2	CDU	42	53,85 %	40	54,05 %	2	49,91 %			
F3	GRÜNE	1	1,56 %	1	1,35 %	0	0,00 %			
F4	FDP	8	10,65 %	8	10,81 %	0	0,00 %			
F5	PDS	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F9	GRAUE	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F10	REP	1	1,32 %	1	1,35 %	0	0,00 %			
F12	ödp	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F13	PBC	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F14	PRO	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
		</								

Wahlbeteiligung Schortens (Ortsteil)

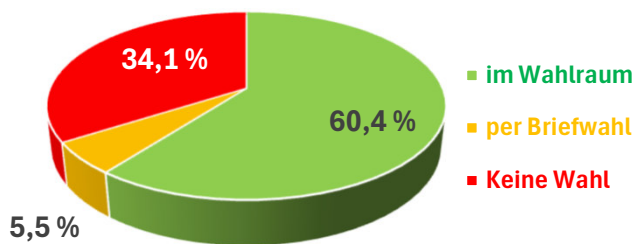


Zweitstimmen Schortens (Ortsteil)

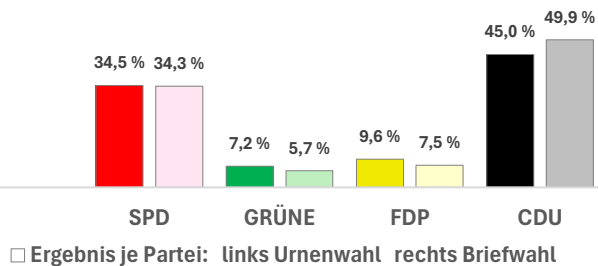


Wahlbezirke	Ortsteil		206		207										
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl									
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	5,47 %-Anteil Br.-bez. 94x	Ergebnis im Wahlraum	3,76 %-Anteil Br.-bez. 94x									
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)															
A	Wahlberechtigte P.	1 911	↲	969	↲	67	↲	829	↲	46	↲				
B	Wählende Personen	1 238	64,78 %	620	63,98 %	63	93,71 %	512	61,76 %	43	93,71 %				
Erststimmen															
C	ungült. Erststimmen	41		23	3,71 %	1	1,39 %	17	3,32 %	1	1,39 %				
D	gültige Erststimmen	1 196	↲	597	↲	62	↲	495	↲	43	↲				
D1	SPD Heußen	510	42,64 %	266	44,56 %	23	36,52 %	206	41,62 %	16	36,52 %				
D2	CDU Ortgies	565	47,20 %	281	47,07 %	33	53,32 %	228	46,06 %	23	53,32 %				
D3	GRÜNE Mehrle	56	4,67 %	28	4,69 %	3	4,69 %	23	4,65 %	2	4,69 %				
D4	FDP Meppen	47	3,96 %	18	3,02 %	3	4,24 %	25	5,05 %	2	4,24 %				
D14	PRO Horn	18	1,53 %	4	0,67 %	1	1,24 %	13	2,63 %	1	1,24 %				

Wahlbeteiligung Sillenstede



Zweitstimmen Sillenstede



Wahlbezirke	Ortsteil		115		119										
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl									
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	4,25 %-Anteil Br.-bez. 94x	Ergebnis im Wahlraum	3,76 %-Anteil Br.-bez. 94x									
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)															
A	Wahlberechtigte P.	1 671	↵	800	↵	52	↵	773	↵	46	↵				
B	Wählende Personen	1 102	65,94 %	534	66,75 %	49	93,71 %	476	61,58 %	43	93,71 %				
Erststimmen															
C	ungült. Erststimmen	19		10	1,87 %	1	1,39 %	8	1,68 %	1	1,39 %				
D	gültige Erststimmen	1 083	↵	524	↵	48	↵	468	↵	43	↵				
D1	SPD Heußen	386	35,66 %	207	39,50 %	18	36,52 %	146	31,20 %	16	36,52 %				
D2	CDU Ortgies	555	51,29 %	248	47,33 %	26	53,32 %	259	55,34 %	23	53,32 %				
D3	GRÜNE Mehrle	65	6,03 %	29	5,53 %	2	4,69 %	32	6,84 %	2	4,69 %				
D4	FDP Meppen	50	4,60 %	29	5,53 %	2	4,24 %	17	3,63 %	2	4,24 %				
D14	PRO Horn	26	2,41 %	11	2,10 %	1	1,24 %	14	2,99 %	1	1,24 %				
Zweitstimmen															
E	ung. Zweitstimmen	28		17	3,18 %	0	0,26 %	11	2,31 %	0	0,26 %				
F	gült. Zweitstimmen	1 074	↵	517	↵	49	↵	465	↵	43	↵				
F1	SPD	370	34,50 %	198	38,30 %	17	34,27 %	141	30,32 %	15	34,27 %				
F2	CDU	488	45,43 %	212	41,01 %	24	49,91 %	230	49,46 %	21	49,91 %				
F3	GRÜNE	76	7,10 %	34	6,58 %	3	5,68 %	37	7,96 %	2	5,68 %				
F4	FDP	101	9,40 %	55	10,64 %	4	7,52 %	39	8,39 %	3	7,52 %				
F5	PDS	6	0,59 %	3	0,58 %	0	0,00 %	3	0,65 %	0	0,00 %				
F9	GRAUE	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F10	REP	7	0,61 %	2	0,39 %	0	0,00 %	4	0,86 %	0	0,00 %				
F12	ödp	1	0,10 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,22 %	0	0,00 %				
F13	PBC	3	0,32 %	1	0,19 %	0	0,00 %	2	0,43 %	0	0,00 %				
F14	PRO	21	1,93 %	12	2,32 %	0	0,00 %	8	1,72 %	0	0,00 %				
													</		




Briefwahlbezirk		insg.	904		914							
jeweils			101	13,53 %	202	9,54 %						
zugeordnete			111	6,23 %	203	12,54 %						
Urn-			112	13,37 %	204	11,84 %						
wahlbezirke			114	12,61 %	205	6,18 %						
(mit Prozentanteil		115	7,90 %	206	11,84 %							
ausgestellter		116	16,11 %	207	8,13 %							
Briefwahlunterlagen		117	11,85 %	208	0,71 %							
an allen		118	11,40 %	209	9,19 %							
ausgestellten		119	6,99 %	210	16,61 %							
Briefwahlunterlagen				213	13,43 %							
des Briefwahl-												
bezirks												
Wahlbriefe (Ausgestellte beantragte Briefwahlunterlagen; Zulassung zurückgesandter Wahlbriefe: Rücklaufquote												
A	Anträge	1 224	↩	658	↩	566	↩					
B	Zulassung	1 147	93,71 %	586	89,06 %	561	99,12 %					
Erststimmen												
C	ungült. Erststimmen	16	1,39 %	9	1,54 %	7	1,25 %					
D	ültige Erststimmen	1 131	↩	577	↩	554	↩					
D1	SPD Heußen	413	36,52 %	199	34,49 %	214	38,63 %					
D2	CDU Ortgies	603	53,32 %	323	55,98 %	280	50,54 %					
D3	GRÜNE Mehrle	53	4,69 %	21	3,64 %	32	5,78 %					
D4	FDP Meppen	48	4,24 %	25	4,33 %	23	4,15 %					
D14	PRO Horn	14	1,24 %	9	1,56 %	5	0,90 %					
Zweitstimmen												
E	ung. Zweitstimmen	3	0,26 %	2	0,34 %	1	0,18 %					
F	gült. Zweitstimmen	1 144	↩	584	↩	560	↩					
F1	SPD	392	34,27 %	182	31,16 %	210	37,50 %					
F2	CDU	571	49,91 %	313	53,60 %	258	46,07 %					
F3	GRÜNE	65	5,68 %	34	5,82 %	31	5,54 %					
F4	FDP	86	7,52 %	37	6,34 %	49	8,75 %					
F5	PDS	4	0,35 %	3	0,51 %	1	0,18 %					
F6	GRAUE	4	0,35 %	2	0,34 %	2	0,36 %					
F7	REP	7	0,61 %	5	0,86 %	2	0,36 %					
F8	ödp	1	0,09 %	0	0,00 %	1	0,18 %					
F9	PBC	5	0,44 %	2	0,34 %	3	0,54 %					
F10	PRO	9	0,79 %	6	1,03 %	3	0,54 %					

Das Bundesland Niedersachsen war in 1007 Wahlkreise eingeteilt. Da sich stets in jedem Wahlkreis andere Personen für das Direktmandat (= Erststimme) bewerben, gab es folglich in Niedersachsen 100 Stimmzettel, die sich hinsichtlich der Erststimme unterschieden. Die Zweitstimme (blau gedruckt) war für alle Wahlkreise gleich.


Die Herstellung der Stimmzettel musste jeder Kreiswahlleiter für seinen Wahlkreis veranlassen. Hinweise für die Gestaltung gaben die Landeswahlordnung und die Landeswahlleitung. So sollte zum Beispiel der Stimmzettel ein Papiergewicht von 90 g/qm haben und zu 100 % aus Altpapier bestehen.

**Stimmzettel**  
für die Wahl zum Niedersächsischen Landtag  
am 2. Februar 2003  
im Wahlkreis Nr. 99, Jever

**Sie haben 2 Stimmen**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer/eines Wahlkreisabgeordneten



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl eines Landeswahlvorschlages (Partei)  
- maßgebende Stimme für die Verteilung  
der Sitze insgesamt auf einzelne Parteien -

**Erststimme**

1. Heubner, Guntmar, Lehrer Amis-Frank-Straße 20 Schorfens Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	<input type="radio"/>
2. Origas, Inge-Marie, Meisterin der ländl. Hauswirtschaftl. Schulstraße 41 Wangerland Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	<input type="radio"/>
3. Mehnke, Holgar, Fachlehrer/Kampflager Carlo-Schmo-Straße 17 Sandte BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	<input type="radio"/>
4. Meppen, Lübbö, Landwirt Südstr. 2 Wangerland Freie Demokratische Partei	FDP	<input type="radio"/>
14. Horn, Thomas, Soldat Arnoldsdorfer Straße 3 Schorfens Partei Rechtsstaatlicher Offensive	Schill	<input type="radio"/>

**Zweitstimme**

<input type="radio"/>	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Sigmor Gabriel, Wolfgang Jütner, Dr. Gitta Trauernicht-Jordan	1
<input type="radio"/>	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Christian Wulff, Jürgen Gansäuer, Dr. Ursula von der Leyen	2
<input type="radio"/>	GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Rebecca Harms, Stefan Wenzel, Georgia Langhans	3
<input type="radio"/>	FDP	Freie Demokratische Partei Walter Hohen, Dr. Philipp Röder, Ulrich Kuhn	4
<input type="radio"/>	PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus Gerd Bornemann, Agnes Hasenpäger, Joachim Meyer-Hellhus	5
<input type="radio"/>	GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther Erika Lohr, Walter Ekenfeld, Gertrud Santel	6
<input type="radio"/>	REP	DIE REPUBLIKANER Peter Lauer, Karl Inga Welke, Wilhelm-Claus Köhler	10
<input type="radio"/>	ödp	Ökologisch-Demokratische Partei Martin Dreß, Ralf Bloeschmidt, Josef Beck	12
<input type="radio"/>	PBC	Partei Ebeltrauer Christen Uwe Jordan, Gabriele von Rumohr, Henrik Götsche	13
<input type="radio"/>	Schill	Partei Rechtsstaatlicher Offensive Reinhard Steinhoff, Dirk Salzmann, Sverilana Armpruster	14

## Wahlbezirke

### Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

### Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

### Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

### Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe. Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden. Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

## Wahlräume Landtagswahl 2003

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
101 Grundsch. Heidmühle	Heinr.-Tönjes-Str. 14	Heidmühle
111 Grundschule Roffhausen	Glatzer Str. 1	Roffhausen
112 Grundschule Roffhausen	Glatzer Str. 1	Middelsfähr
114 Grundsch. Heidmühle	Heinr.-Tönjes-Str. 14	Heidmühle
115 Grundsch. Sillenstede	Deepsdammer W. 13	Sillenstede
116 Grundschule Glarum	Accumer Str. 20	Grafenschaft
117 Ev. Gemeindehaus Accum	Memmhauser Str. 3A	Accum
118 Kindergarten Glarum	Accumer Str. 20	Grafenschaft
119 Grundsch. Sillenstede	Deepsdammer W. 13	Sillenstede
202 Grundsch. Jungfernbusch	Beethovenstr. 39	Heidmühle
203 OS Schortens	Mühlenweg 75	Heidmühle
204 Realschule	Beethovenstr. 1	Heidmühle
205 Bürgerhaus	Weserstr. 1	Heidmühle
206 Ev. Gemeindehaus Sch.	Menkestr.	Schortens
207 Grundschule Schortens	Plaggestr. 68	Schortens
208 Waldschänke Schoost	Schooster Str. 101	Schoost
209 Grundsch. Oestringfelde	Lebensborner Weg 26	Oestringf.
210 Grundschule Schortens	Plaggestr. 68	Ostiem
213 Martin-Luther-Haus	Langeooger Str. 12	Heidmühle